

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	54	
		DK5 DK5-GK	4834	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	62	61
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.07.2001	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11415,9411	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Hartholzauwald aus Erlen, Bergahorn und Eschen. Die Elbe dringt langsam weiter nach Norden vor. Der elbnahe Bereich ist daher stark übersandet bzw. erodiert. In diesem Bereich wird oft gelagert und Lagerfeuer gemacht. Weiter aufwärts ist der Boden von dicken Schichten Treibsel bedeckt. Die häufigste Arten der Krautschicht sind Gundermann, Wald-Ziest und Bach-Nelkenwurz. Mit dem Treibsel wird auch Müll eingetragen. Die Bäume sind oft vielstämmig. Am Elbufer stürzen immer wieder einzelne Bäume um. Im Westen stehen Kastanien, die durch eine Steinpackung geschützt sind.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WHA	Hartholzauwald im Überflutungsbereich der Auen (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Rissener Ufer	Hochwert (Y)	5935332
Nachbarnutzung/en	Wald, Strand	Naturraum	Blankeneser Höhenzug (696.00)
Rechtswert (X)	549904	Gemarkung	Rissen (201)
Bezirk	Altona	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Stadtteil (OT-Nr.)	Rissen (227)	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet		
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat		
NSG / ND / LSG	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [HH-2003 / Anteil: 7%], NSG Wittenbergen [HH-204 / Anteil: 93%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

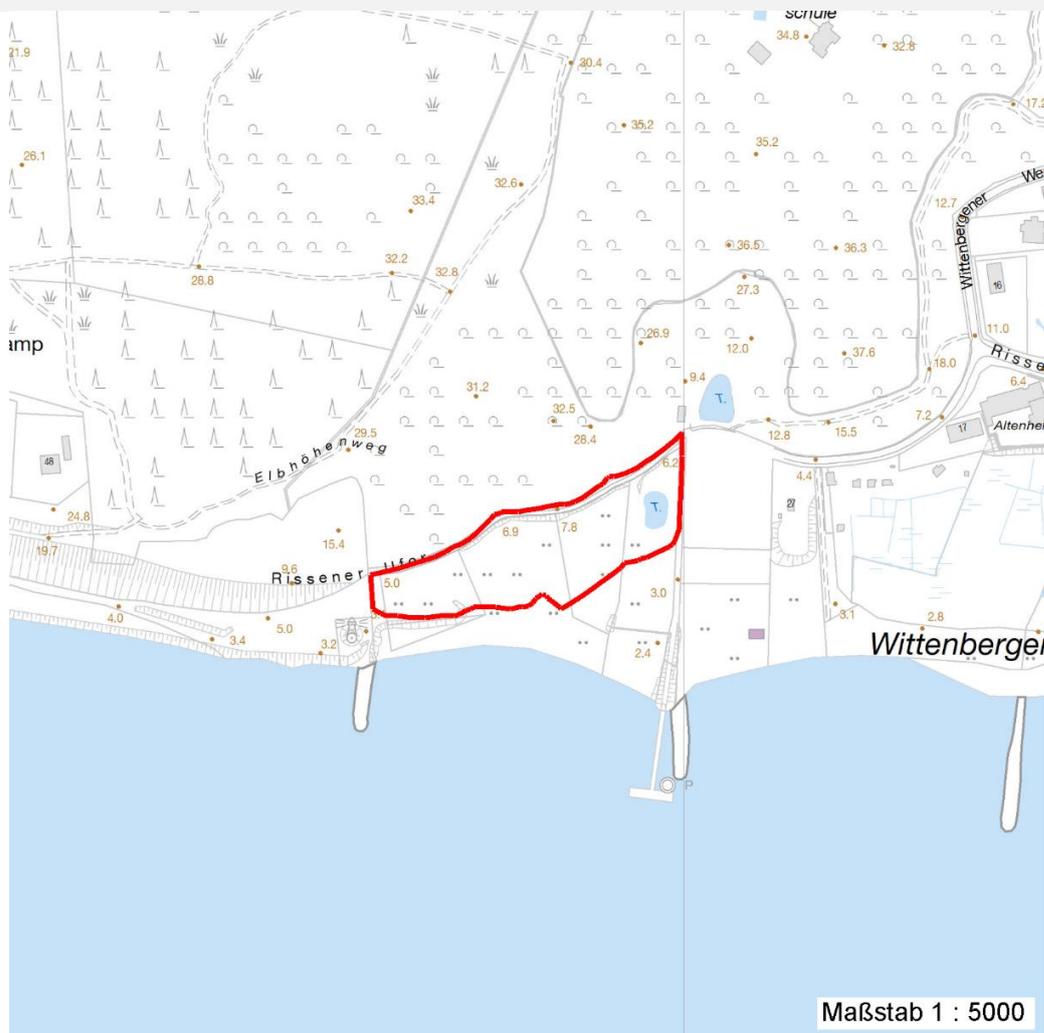
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	54
		DK5 DK5-GK	4834 5036
		DK5 - Name	Tinsdal
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	62 61
Bearbeitung	NET	Kartierung	12.07.2001
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	11415,9411
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
54	55	4834	62	31.07.2009	K	5036	61
54	58	4834	62	30.09.2011	K	5036	61
54	25	4834	10	15.08.1982	/	4836	11
54	68	4834	58	15.10.1988	/	5036	4

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
22438	0	4834_62_120701_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	54	
		DK5 DK5-GK	4834	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	62	61
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.07.2001	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11415,9411	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Trittschäden
Wertgesichtspunkte	Sehr seltene Biozönose Standortpotential Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes
Ziele der Entwicklung	Naturnaher Laubwald
Maßnahmen	Deckwerk im Westen abtragen Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen
Schutzvorschlag	NSG - Naturschutzgebiet

Foto

Fotodatei	4834_62_120701_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Hartholzauwald im Überflutungsbereich der Auen (2000)	Biotoptyp	WHA
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Standort: Boden von Sand und Treibsel überdeckt		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	54	
		DK5 DK5-GK	4834	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	62	61
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.07.2001	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11415,9411	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Standort, Relief	
Relief	Hangfuß
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	S - Süd
Belichtung	3 - schattig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	3 - starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - 80 cm
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	70 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	16.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,2
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		B1														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		S														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		K1														
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	l		B1														
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		K1														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		K1														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		B1														
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w		K1														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		K1														
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		K1														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		K1														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		K1														

